

6. Epistolar

Brief von Johann Andreas von Kraut an August Hermann Francke.

Kraut, Johann Andreas von

Berlin, 15.01.1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

St. d. 17 Jan. 1715. Berl: d. 15 Jan. 1715. : 8

Lehrstuhlinhabung

Mein inderesohr Chren

6.

Sehr Prosektion

[Ich wünsche von Herzen, daß Ihr Lehrstuhl
dieses Winter Jahr mit großer Lust und
vielen Tugenden anfangen sollte,
und mit vielen Vergnügen endigen!
Ich hoffe, daß Sie in diesem Winter
vielen folgenden Jahren sein Werk und
sein Fortschritt sehr fruchtbar
werden lassen, und in demselben
Anstalten seiner Fortsetzung und die
restlichen aber auf dem Wege der
Förderung lassen!

Ich beging meine affectionssündliche
Armen, und ich habe mich nie geirrt
Amen. Ich habe gesehen, wie
wenige, die sich auf Väterlichkeit
vollen!]

Ich bin seit 5 Jahren in einer schweren
Krankheit erkrankt, die ich nicht
sofort auf meine Bewegung
bringen, und so bei mir sehr
schweren Arbeit bei jeder
Schiffen. So ist es aber
gott sei Dank, dass
ich wohl so fern von
mir so sehr gefällt.
Vergelt der Herr, dass
ich sehr wegen meiner

this date on your Thirley manuscript
golden words. for suffer
wonderly mystic of the sufferer (Hing)
and therefore with all affection
and love

for sufferer's

Minne's sufferer's
professor

rehabilitated, true love
W. Rautt